

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

14.07.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 330| 2021

**Ermittlungen wegen sexuell motivierten Übergriffen - Polizei sucht
wichtigen Zeugen**

Chemnitz

**Ermittlungen wegen sexuell motivierten Übergriffen – Polizei sucht
wichtigen Zeugen**

Zeit: 29.06.2021, 09:00 Uhr bis 09:45 Uhr

Ort: OT Gablenz

(2382) Die Chemnitzer Kriminalpolizei führt in enger Abstimmung mit der Staatsanwaltschaft Chemnitz derzeit Ermittlungen gegen einen 39-jährigen. Der Mann ist dringend verdächtig, Ende Juni 2021 eine Joggerin auf einem Feldweg überfallen und an ihr sexuelle Handlungen vorgenommen zu haben, die den Tatbestand der Vergewaltigung erfüllen. Der deutsche Tatverdächtige befindet sich seit vergangenen Sonntag in Untersuchungshaft.

Rückblick:

Bereits am 06.06.2021 soll es durch den Tatverdächtigen zu einem sexuell motivierten Übergriff gekommen sein. Die Frau war an diesem Tag in den Abendstunden joggen, lief die Adelsbergstraße stadtauswärts und bog am Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Adelsberg nach rechts auf einen Feldweg in Richtung Wohngebiet Carl-von-Ossietsky-Straße ab. Auf diesem Feldweg, so die Joggerin in ihrer Aussage, habe der 39-jährige aus dem hohen Gras kommend die Frau zu Boden gerissen. Die Geschädigte konnte sich jedoch erfolgreich gegen den Übergriff wehren und flüchten.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

[https://www.polizei.sachsen.de/
de/pdc.htm](https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm)

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Am 29.06.2021 habe die Frau keine Gegenwehr leisten können. An diesem Tag joggte sie zwischen 09:00 Uhr und 09:45 Uhr erneut den Feldweg aus Richtung Carl-von-Ossietzky-Straße kommend in Richtung Freiwillige Feuerwehr Adelsberg in der Adelsbergstraße entlang. Der 39-Jährige sei plötzlich aus einem Busch gesprungen, habe die Geschädigte erneut zu Boden gerissen und letztlich sexuelle Handlungen an ihr vorgenommen. Offenbar aufgeschreckt durch einen nahenden Fahrradfahrer habe der Tatverdächtige von ihr abgelassen und sei zügig in Richtung des CVAG-Betriebsgeländes gelaufen.

Die Joggerin blieb bei beiden Übergriffen körperlich unversehrt. Erst mit zeitlichem Verzug von mehreren Tagen bekam die Polizei Kenntnis von den Vorfällen. Unter anderem aufgrund dessen, dass die Geschädigte den Tatverdächtigen präzise beschreiben konnte, gelang es Beamten am vergangenen Samstag, den 39-Jährigen im Stadtteil Gablenz vorläufig festzunehmen. Am Folgetag wurde er einem Ermittlungsrichter am Amtsgericht Chemnitz vorgeführt, der Haftbefehl gegen den Mann erließ.

Die Ermittlungen der Kriminalpolizei laufen weiter fort. Vor diesem Hintergrund suchen die Ermittler den derzeit noch unbekanntes Fahrradfahrer bzw. die unbekanntes Fahrradfahrerin, der/die am Morgen des 29.06.2021, zwischen 09:00 Uhr und 09:45 Uhr, auf dem Feldweg zwischen der Carl-von-Ossietzky-Straße und der Adelsbergstraße unterwegs gewesen war. Die gesuchte Person kommt als wichtiger Zeuge/wichtige Zeugin in Betracht.

Der/Die Fahrradfahrer/in wird gebeten, sich bei der Chemnitzer Kriminalpolizei unter Telefon 0371 387-3448 zu melden. Auch Hinweisgeber, die sachdienliche Angaben zur gesuchten Person machen können, werden gebeten, mit der Kriminalpolizei Kontakt aufzunehmen. (Ry)